Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung

Herausgeber: Pro Senectute Schweiz

Band: 78 (2000)

Heft: 11

Rubrik: Agenda

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Transparent und praktisch

Die britische Juwelierbranche vergab kürzlich verschiedene Auszeichnungen: Zum Markenobjekt des Jahres wurde das «Original Schweizer Offiziermesser» der Schweizer Firma Victorinox gewählt. Die Jury war einerseits beeindruckt von der legendären Anziehungskraft des Alleskönners, des «Swiss Army Knife», anderseits aber auch von der Weiterentwicklung zu neuen Produkten wie der «SwissCard». Diese ist gerade so gross wie eine gewöhnlich Kreditkarte, doch

in dem nur drei Millimeter dicken transparenten Gehäuse verstecken sich sieben «Werkzeuge» mit zehn Funktionen: ein Brieföffner, eine Schere, eine Nadel, eine Feile mit Schraubenzieher, eine Pinzette, ein Zahnstocher und ein Kugelschreiber sowie ein Massstab in Zentimeter- und Zolleinteilung. Für unterwegs ein praktischer und unauffälliger Begleiter.

Die «SwissCard» ist erhältlich im Fachhandel, in Kaufhäusern usw.

Wärme aus der Mikrowelle

Bereits Hippokrates, der antike Stammvater der Ärzte, nutzte Kälte und Wärme als natürliches Haus- und Heilmittel. Die Kälte- und Wärmetherapie wird traditionell bei vielerlei Beschwerden, Erkrankungen, Entzündungen und Verletzungen angewendet.

Neu lanciert nun 3M die beliebte Wärmeflasche aus der ColdHot-Linie im klassischen Design. Die mit Gel gefüllte Wärmeflasche lässt sich einfach in der Mikrowelle erwärmen. Das Spezialgel ermöglicht eine besonders lange Speicherung der Wärme. Die Wärmeflasche mit ihrer hautfreundlichen Oberfläche fühlt sich angenehm an und lässt sich von Hand waschen. Sie

kann vielseitig zur Wärmetherapie verwendet werden, dient aber auch als simpler Bett- oder Fusswärmer.

Die original 3M ColdHot Wärmeflasche ist für Fr. 21.50 in allen Drogerien und Apotheken erhältlich.



AGENDA

Kurse und Tagungen Interlaken

5.–11.11.: «Denken macht Spass» –
Gedächtnistrainingskurs mit Buth Ba

Gedächtnistrainingskurs mit Ruth Baury Zentrum Artos, Alpenstr. 45, 3800 Interlaken, 033 828 88 44, www.vch.ch/artos

Zürich

Zentrum Klus

11.11., 13–17 Uhr: «Selbstverteidigung für Frauen und Mädchen von 8 bis 88 Jahren» – Info-Tag mit Schnuppertrainings. Die Teilnahme ist kostenlos und unverbindlich.

Zentrum Klus, Asylstr.130, 8032 Zürich (Tram 3, 8, 15 bis Hölderlinstrasse)

Paulus-Akademie

9./10.12.: «Hurra, wir leben noch!» – Tagung für allein lebende Frauen und Männer über Lebenslust und Mutanfälle, Sehnsüchte und Lebenswünsche Paulus-Akademie, Postfach 361, 8053 Zürich, 01 381 37 00

Ausstellungen

Bern

Kunstmuseum: Die Ordnung der Farbe – Paul Klee und August Macke Bis 4. 2. 2001, Di 10–21 Uhr, Mi bis So 10–17 Uhr, 031 328 09 44

Pfäffikon SZ

Seedamm Kulturzentrum: Kleider machen Leute – Meisterwerke von 1700 bis 1940 Bis 31.12.2000, Di bis So 10–17 Uhr, 055 416 11 11

Warth

Kartause Ittingen: Schauplatz Malerei Bis 18.3.2001, Mo bis Fr 14–17 Uhr, Sa und So 11–17 Uhr, 052 748 41 20

Zürich

Strauhof: Literaturausstellung zu Federico García Lorca: Lorca total – Der Kreative Bis 26.11., Di, Mi, Fr 12–18 Uhr, Do 12–20, Sa, So 11–18 Uhr, 01 216 31 23

Hombrechtikon

Altersheim Sonnengarten: Bilder der anthroposophisch geprägten Malerin Yvonne von Miltitz Mi, Sa und So 14.30–17.30 Uhr, 055 254 40 70

Luzerr

Pflegeheim Steinhof: Der Baum – fast so schön wie das Original: Modellbäume des 79-jährigen Künstlers Josef Kreienbühl Bis 26.11., täglich 9–16.30 Uhr, 041 319 60 00